

# Kraftaufnehmer Serien RF und RF-I



## Präzisionskraftaufnehmer mit außergewöhnlicher Stützwirkung in Leichtbauweise

- Für statische und dynamische Zug- und Druckkräfte
- Äußerst robust gegen Querkräfte und Biegemomente
- Einfache Montage, vielfältige Adaptionmöglichkeiten
- Serie RF Dauerschwingfest bis  $\pm 80\%$  Nennlast
- Serie RF-I Dauerschwingfest bis  $\pm 100\%$  Nennlast
- Besonders tolerant bei Überlast

# Kraftaufnehmer Serien RF und RF-I



## Eigenschaften und Merkmale

Ursprünglich für große Kräfte konzipiert, decken die Aufnehmer der Serie RF heute die Nennlasten von 25 kN bis 10 MN ab. Sie stellen damit die Baureihe mit dem breitesten Spektrum dar.

Die Serie RF-I ergänzt die Baureihe mit Adaptionen, die zu den früher in der Prüftechnik weit verbreiteten Schenck-Aufnehmern passen.

Trotz ihrer vergleichsweise geringen Masse zeigen die Aufnehmer eine außergewöhnliche Robustheit, insbesondere gegenüber eingeleiteten Querkräften und Momenten.



## Einsatzbereiche

Der Aufnehmer kann durch einfache Flanschmontage beidseitig direkt z.B. an Querhäuptionen, Traversen, Spannzeugen und Zylindern befestigt werden. Die Ausführungen größer als 100 kN ermöglichen das Anschrauben von der Aufnehmerseite aus. Dadurch können Durchgangslöcher in den Querhäuptionen und Traversen oder aufwändige Flanschadaptionen eingespart werden.

Durch ihre Robustheit eignen sie sich ideal für kritische Belastungsfälle bei gleichzeitig hohen Präzisionsanforderungen und sind für dynamische Anwendungen in Prüfmaschinen und Prüfständen, z.B. für Dauerversuche, bestens geeignet.



## Ausführungen

Bei Redundanzforderung können die Aufnehmer mit zwei gleichwertigen Kraftmesskreisen ausgestattet werden. Die Messung von Querkräften oder eingeleiteten Biegemomenten ist optional mit bis zu drei Messkreisen inklusive der Axialkraft möglich. Rohrdurchführungen, z.B. für Seilveruche, stehen zur Wahl.